

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0518/23	07.11.2023
zum/zur		
F0312/23		
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		Stadträtin Aila Fassl
Bezeichnung		
Springbrunnen im Herbst		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		21.11.2023

In der Sitzung des Stadtrates am 12.10.2023 wurde mit der F0312/23 folgende Anfrage gestellt:

„Am Sonntag, dem 08. Oktober, genossen viele Menschen rund um den Ulrichplatz das schöne Herbstwetter. Viele saßen in den Außenbereichen der Cafés und auch die Bänke rund um den Springbrunnen waren gut besetzt. Wasser war noch im Brunnen vorhanden, aber er war nicht in Betrieb.

Einige Schritte weiter - zwischen dem SWM-Gebäude (ehemaliger Blauer Bock“) und Karstadt - war dagegen ein Brunnen in Betrieb, obwohl dort wegen einer Baustelle keinerlei Spaziergänger unterwegs waren.“

Zu den hieraus resultierenden Fragen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Wer legt nach welchen Kriterien den Zeitplan für den Betrieb der jeweiligen Brunnen fest?

Der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (EB SFM) bewirtschaftet 33 städtische Springbrunnenanlagen. Der Brunnen zwischen dem SWM-Gebäude und Karstadt gehört nicht hierzu. Diese Anlage wird durch die Städtischen Werke Magdeburg (SWM) betrieben.

Die Laufzeiten der städtischen Springbrunnenanlagen werden entsprechend der aus dem Sponsoring zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel festgelegt.

2. Verursacht es einen größeren Aufwand, z. B. den Brunnen am Ulrichplatz spontan auch nach Ablauf einer Saison bei noch vorhandenem Wasser an einem Wochenende nochmals in Betrieb zu nehmen?

Die Springbrunnensaison endet immer am 04.10. des Jahres mit der Abschaltung aller Anlagen. Zur Winterfestmachung aller Springbrunnen werden 4 Wochen benötigt. In dieser Zeit ist keine Kontrolle eventuell noch laufender Springbrunnen möglich, da die Mitarbeiter mit der Winterfestmachung beschäftigt sind.

Darüber hinaus verursacht der beginnende Laub- und Fruchtfall Verstopfungen in den Rückläufen, Sieben und Filtern, was den Anlagen schadet.

3. Wäre dies ab der kommenden Saison 2024 variabel für schöne Wochenendtage im Herbst möglich?

Ein Weiterbetrieb der Springbrunnenanlagen ist aus den vorgenannten Gründen nur unter Erhöhung der finanziellen Eigenmittel der Stadt möglich und wird aus technischer Sicht nicht empfohlen.

4. Wie flexibel reagiert die Stadt im Sommer an besonders regnerischen Tagen? Bleiben die Brunnen dann trotzdem in Betrieb oder werden sie mangels Nutzen auch zeitweise abgestellt?

Die Springbrunnen werden über eine programmierte Steuerung betrieben, die den Beginn und das Ende der Laufzeit regelt. Ebenso wird ein Großteil der Anlagen bei windigem Wetter automatisch heruntergefahren. Bei regnerischem Wetter bleiben die Anlagen weiter im Betrieb. Bei einer Änderung der Laufzeiten muss diese Steuerung immer neu programmiert werden, was bei der Vielzahl der Springbrunnenanlagen nicht machbar ist.

Matz